



Stadt Eschweiler
 Der Bürgermeister
 661 Abteilung für Freiraum und Grünordnung

Vorlagen-Nummer

214/07

1

Sitzungsvorlage

Datum: 07.08.2007

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	15.08.2007	
2.				
3.				
4.				

Umgestaltung der Grünanlage Bismarckstraße/Franzstraße

Beschlussentwurf:

Der vorgestellten Planung zur Umgestaltung der Grünanlage Bismarckstraße/Franzstraße wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zur Durchführung der Maßnahmen einzuleiten.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft		Unterschriften 			
1	2	3	4		
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt

Im Zuge der Maßnahmen im Stadterneuerungsprogramm „Entwicklungsgebiet Innenstadt Eschweiler“ soll auch die vorhandene Grünanlage Ecke Bismarckstraße/Franzstraße umgestaltet werden. Die Parkanlage steht in engem Bezug zu der benachbarten Fördermaßnahme „Umgestaltung des Platzes vor dem Talbahnhof“ und bildet hier mit ihrem zum Teil alten und prägenden Baumbestand ein Pendant zu den neu angelegten Grünflächen mit Jungbäumen. Um diese Grünanlage in ihrem Bestand zu erhalten und aufzuwerten, sind einige Umgestaltungsmaßnahmen vorgesehen.

Vorhandene Situation

Die Grünanlage mit einer Gesamtgröße von 1.900 qm wird derzeit durch den alten Baumbestand (Blutbuche, Linden, Hainbuchen, Kiefer, Magnolienbaum), Rasenflächen, einzelne Blumenrabatten sowie ein großzügiges Wegesystem geprägt. Der Baumbestand orientiert sich überwiegend an den Randbereichen. Die im Zentrum gelegene Rabatte ist von wassergebundenen Wegeflächen umgeben. Südlich der Grünanlage verläuft die Strecke der Euregiobahn. Die Grünanlage wird durch einen Maschendrahtzaun und lückigen Strauchbewuchs von der Schienenstrecke abgegrenzt. Für die im südwestlichen Bereich der Grünanlage vorhandene Trafostation muss eine Zuwegung von der Bismarckstraße aus erhalten bleiben. Dieser Zufahrtsbereich ist bis zum ehemaligen Trafostandort auf einer Breite von ca. 6 m mit Pflaster befestigt. Im weiteren Verlauf wurde eine neue Zuwegung in wassergebundener Bauweise in einer Breite von ca. 3 m angelegt. Die ehemals versiegelten Flächen des Trafogebäudes wurden bis zur Nachbarbebauung entsiegelt und zunächst als Rasenfläche eingesetzt.

Planung

Die Planung sieht vor, das vorhandene Wegesystem neu zu ordnen und an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Dazu sollen die Wege ausgehend von der zentralen Fläche diagonal auf die neu erstellten Verknüpfungspunkte hin verlegt werden. Hierdurch ergibt sich eine direkte Verbindung zum Kreuzungspunkt Bismarckstraße/Franzstraße, zur Bismarckstraße und zum Bahnsteig. Im Zentrum des Platzes sowie im hinteren Bereich ist die Anlage eines Spiel- und Kommunikationsbereiches (z.B. Boule, Boccia, Schach pp.) vorgesehen.

Wege- und Platzflächen werden in wassergebundener Bauweise hergestellt und durch Natursteinpflaster gefasst. Die Spielflächen erhalten eine höhere Einfassung (Holz oder Kunststoff) als Abgrenzung. Die Breite der Wege wird auf 2,00 m begrenzt. Entlang der südlichen Grenze zur Euregiobahn ist die Anlage eines neuen Zaunes (Stabgitterzaun) vorgesehen. Die Grünanlage soll insgesamt einen offenen Charakter erhalten. Um dies zu erreichen sind im Kernbereich der Anlage keine Anpflanzungen von Sträuchern und Hecken geplant. Vielmehr sollen hier niedrige Vegetationsstrukturen (Rasenflächen, Staudenrabatten) geschaffen werden. Die vorhandenen Strauchstrukturen im Inneren der Anlage werden zur besseren Einsicht entfernt. Die Ränder der Parkanlage werden zur denkmalgeschützten ehemaligen Fabrik sowie zur Bahnanlage mit Strauchhecken und Zierstreifen mit Staudenflor gestaltet. Im Randbereich sind Ergänzungspflanzungen durch einzelne Hochstammlaubbäume vorgesehen. Die gesamte Anlage wird mit Bänken und Papierkörben gemäß den für die Innenstadt ausgewählten Produkten ausgestattet. Durch die vorgesehenen Maßnahmen soll die Sozialkontrolle in diesem Bereich gestärkt und die Grünanlage für die Allgemeinheit wieder attraktiver gestaltet werden.

Die Grundzüge der Planung sind der Anlage 1 zu entnehmen. Mit der Durchführung der Maßnahme soll im Oktober/November 2007 begonnen werden.

Städtebauförderung

Bei der Umgestaltung der Grünanlage Bismarckstraße/Franzstraße handelt es sich um eine Maßnahme im Rahmen des Stadterneuerungsprogramms „Entwicklungsgebiet Innenstadt Eschweiler“. Entsprechende Fördermittel wurden am 07.07.2005 bei der Bezirksregierung beantragt. Für die zwendungsfähigen Kosten zur Umgestaltung der Grünanlage Bismarckstraße/Franzstraße (87.000,- €)

wurden mit Bescheid der Bezirksregierung vom 13.11.2006 Fördermittel in Höhe von 45.885,- € ermittelt.

Haushaltsrechtliche Betrachtung

In der Haushaltssatzung 2007 sind zur Durchführung der Maßnahme unter Produkt 135510101 (Öffentliches Grün), Investitionsnummer IV07AIB 047 (AIB Umgestaltung Bismarckstraße/Franzstraße), Sachkonto 09110002 Mittel in Höhe von 87.000,- € veranschlagt.

